

500 Euro für Hospiz Haus Emmaus



von links: Armin Hofmann, Volker Breustedt, Monika Stumpf, Daniel Hofmann, Marion Rühl (Foto: privat)

Es ist eine langjährige Tradition, dass die Hüttenberger SPD mit ihrem Stand beim Rechtenbacher Weihnachtsmarkt soziale und karitative Organisationen unterstützt. Beim Markt im letzten Jahr hatte die SPD für das Haus Emmaus gesammelt. Anlässlich der Übergabe der Stand-Einnahmen trafen sich Mitglieder des Hüttenberger Vorstandes um Daniel Hofmann mit der Hospizleitung, Monika Stumpf, in den Räumen der Hospiz Mittelhessen gGmbH in der Charlotte-Bamberg-Straße in Wetzlar. Monika Stumpf freute sich über die Einnahmen in Höhe von 500 Euro, die die tägliche Arbeit des Haus Emmaus unterstützen. Da nicht alle Kosten von den Kassen übernommen werden, ist das Hospiz auf Zuwendungen angewiesen. Auch gestaltet sich die Renovierung des Hauses in der ehemaligen Spilburg-Kaserne aufgrund des Denkmalschutzes als sehr aufwendig. Nachdem Frau Stumpf den anwesenden Sozialdemokraten die Arbeit des Hospizes mit Überzeugung näher gebracht hat, waren diese sich sicher, dass jeder Cent eine gute Verwendung finden wird.